

© Peter Eder

Badehaus

Ödensee (Nähe Kohlröserlhütte)
8984 Kainisch, Österreich

ARCHITEKTUR
Peter Eder

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Pichl-Kainisch

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

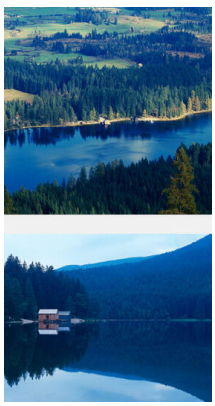
See-Idylle en miniature: Im Rahmen des Projektes „Naturerlebnis Ödensee“ sollte auch die desolate Badeanlage der Gemeinde erneuert werden. Anstatt den neuen Bau in Ufernähe zu errichten, schlug der Architekt vor, ihn in Anlehnung an die typischen Bootshütten des Salzkammergutes auf einer Badeplattform im See zu bauen. Auf diese Weise konnte das unter Naturschutz stehende Ufer für Liegeflächen freigehalten und mit der Plattform eine zusätzliche Attraktion geschaffen werden.

Die fensterlose Umkleidekabine passt sich in Proportion, Konstruktion (Holzständerkonstruktion auf Holzpfählen und Trägerrost) und Materialien (Lärchenschindel) dem Altbestand an, durch Aussparen eines Teiles der Schalung ein umlaufendes Lichtband. Im Inneren werden mit färbigen Platten zwei Umkleidebereiche zeitgemäss gestaltet. Die nach Süden und Westen gerichtete Plattform ist über einen Steg erreichbar und wird wegen ihrer windgeschützten Lage auch ausserhalb der kurzen Badesaison gerne und häufig frequentiert.

Ein gleichzeitig errichteter Zubau zur Kohlröserlhütte wurde leider während des Baus wegen mangelnder Akzeptanz und Verständnis und unter aktiver Mitwirkung des Baubeamten der Gemeinde Bad Aussee bi (nach einem Text des Architekten)



© Peter Eder



© Peter Eder



© Peter Eder

Badehaus

DATENBLATT

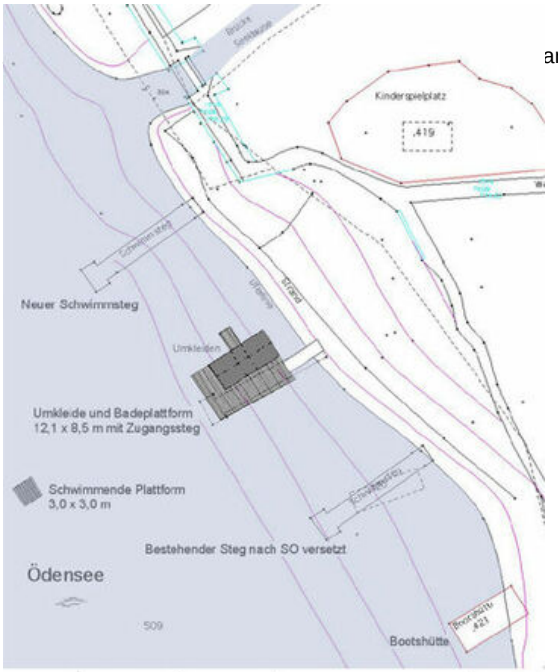
Architektur: Peter Eder
Bauherrschaft: Gemeinde Pichl-Kainisch
Fotografie: Peter Eder

Maßnahme: Neubau
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 1999
Fertigstellung: 2000

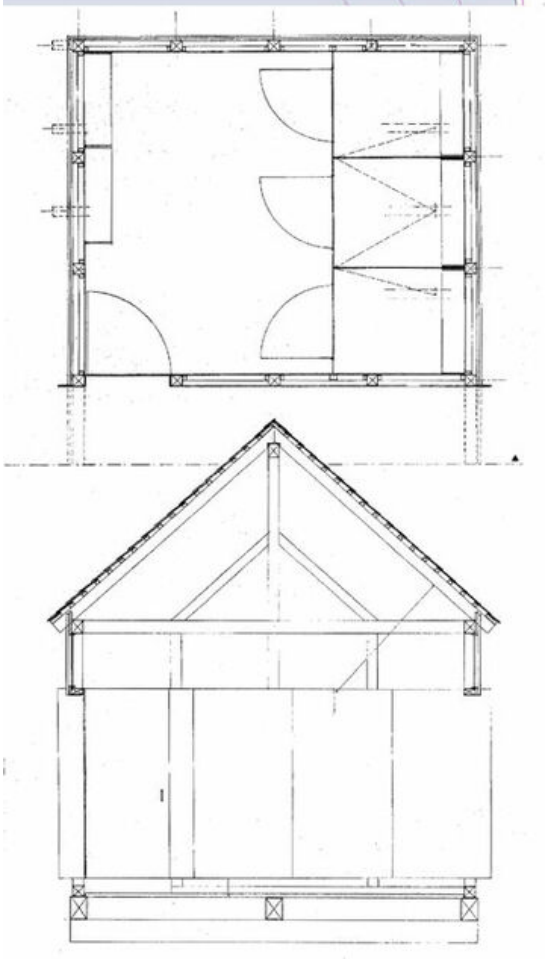


© Peter Eder



arge.jpg

Badehaus



Projektplan